

Gustav Senf junior,

am Markt Nr. 172, Stieglitzens Hof,

erhielt eine Sendung Farbekasten von besonderer Feinheit und Billigkeit, zu den Preisen von 2—12 Gr.; auch äußerst schöne und wohlfeile Notizbücher, Spazierstöcke, Kreuze à la Jeanette und andere moderne Stahlfachen. Von Lait de lentilles (Wasser gegen die Sommersprossen) unterhält er noch immer ein Commissions-Lager, das Fläschchen à 8 Gr.

Verkauf. Ein sehr guter Sattel mit Geschirr, eine Waage mit Ketten und mit Eisen beschlagenen Schalen, ohngefähr 3 bis 4 Centner zu wiegen, eine kleinere mit Stricken und hölzernen Schalen zu $\frac{1}{2}$ Centner, verschiedene eiserne justirte Gewichte, ein großes Comptoirpult mit doppeltem Sitze und zwei Schränken, stehen billig zu verkaufen. Wo? erfährt man in der Holzwaaren-Handlung von Weber und Sohn, in der Nikolaisstraße Nr. 753.

Verkauf. Zwei durchaus fehlerfreie, gut eingefahrne, Wagenpferde, das eine 4 $\frac{1}{2}$, das andere 5 Jahr alt, von Geschlecht Stuten, von Farbe Goldsüchse, $\frac{1}{2}$ hoch, stehen im goldenen Horn zum sofortigen Verkauf.

Verkauf. Pariser Strick-Körbchen, von gewebtem Drath, in den jetzt beliebten Modefarben, verkauft zu billigem Preis

Ernst Aug. Sonnenkalb, im Thomagäßchen.

Verkauf. Ein völliger, noch in sehr gutem Zustande befindlicher Apparat zu einer Branntweinbrennerei, bestehend aus einer 4 Scheffel-, ingleichen einer 2 Scheffel-Blase (auf dreimal Einschlagen) nebst messingenen Hähnen, Schlangenrohr, Hüten ic., so wie den dazu gehörigen Gefäßen an Döfen, Meischfässern, Rinnen ic. soll im Ganzen, oder auch im Einzelnen verkauft werden. Diejenigen Herren Dekonomen, oder sonstigen Liebhaber, welche darauf Rücksicht nehmen wollen, belieben sich gefälligst wegen der näheren Bedingungen zu melden bei
Adv. C. W. Franke, Brühl Nr. 477.

Billig zu verkaufen stehen wegen Veränderung 2 große Mahagony-Pfeilerspiegel nebst Consolen, im Kupfergäßchen Nr. 665 parterre.

Gewölbeveränderung. Wir haben unser bisheriges Gewölbe, Brühl Nr. 423, verlassen, und stehen von heute angegenüber unter Lattermanns Haus Nr. 450.

Leipzig, den 22. August 1823.

Seyde und Comp., Droquerie- und Farbe-Waaren-Handlung.

Zu kaufen gesucht. Wer einen hübschen weissen jungen Pudel um einen billigen Preis abzulassen hat, beliebe sich zu melden bei Hrn. Wölfert, Brühl No. 517.

Gesuch. Für einen ledigen Herrn wird in einer lebhaften Straße, oder auf die Allee heraus, ein Logis von 2 Stuben, oder 1 Stube nebst Alkoven, jedoch nur 1 Treppe hoch, von jetzt an zu miethen gesucht. Wer dergleichen abzulassen hat, beliebe es in der Expedition dieses Blattes gefälligst anzuzeigen.

Vermiethung. Ein schönes Zimmer mit Alkoven ist auf dem neuen Neumarkt Nr. 19, zwei Treppen hoch, für die Messe oder auf längere Zeit, zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden. Nähere Nachricht daselbst eine Treppe hoch.